

Quelle: lazarus.at/2023/04/01/aktueller-lesetipp-dr-med-mabuse-260-schwerpunkt-schwangerschaft-und-geburt

Aktueller Lesetipp: Dr. med. Mabuse 260 - Schwerpunkt Schwangerschaft und Geburt



Schwangerschaft und Geburt sind Themen, mit denen unsere Leser*innen sowohl im privaten als auch im beruflichen Alltag in Berührung kommen. Was muss sich ändern, damit Hebammen und Ärzt*innen eine gute Geburtshilfe leisten können und die Betreuung von Schwangeren und ihren Angehörigen gesichert ist? Wie fühlt es sich an, Frühchenpapa zu sein? Wie kann man Hebammen wieder für die Arbeit im Kreißsaal gewinnen? Im Interview lesen Sie, was es heißt, mittels Leihmutterschaft Eltern zu werden.

Die Themen im Schwerpunkt:

- Neue Wege für die Zukunft. Paradigmenwechsel in der Geburtshilfe (Tara Franke)
- Zwei Väter, zwei Tanten. Ein Gespräch über transkontinentale Leihmutterschaft

(Bettina Salis)

- Weniger Empörung. Ein Kommentar zur Leihmutterschaft (Bettina Salis)
- Vertrauen in eine selbstbestimmte Geburt. Die Kraft von HypnoBirthing (Julia und Matthias Maak)
- Zurück zu dem, was wirklich zählt. Ein Wiedereinstiegsprojekt für Hebammen (Christine Müller)
- Ein langer Weg zum Gipfel. Erfahrungsbericht eines Frühchenpapas (Daniel Pelz)
- Babyschlaf. Eine Herausforderung für Eltern und Beratende (Daniela Dotzauer)
- Sicher, begleitet, zu Hause. Medikamentöser Schwangerschaftsabbruch in den eigenen vier Wänden (Jana Maeffert)
- Nicht gesehen werden. Erfahrungen von gleichgeschlechtlichen Paaren in der Geburtshilfe (Joanna Duda)
- Schwangerschaft und Geburt. Bücher zum Weiterlesen

Außerdem:

- „Kriminell! Halbjude!“ Online-Ausstellung über Kinder mit jüdischen Wurzeln im „Erziehungsheim Hadamar“ (Joachim Göres)
- 25 Jahre unveränderte Vergütung. Honorare und Entbudgetierung in der Pädiatrie (Stephan Heinrich Nolte)
- Lehren aus der Pandemie. Bilanz und Ausblick (Wolfgang Wagner)
- Neuseeland will rauchfrei werden – und wie sieht es bei uns aus? (Heino Stöver)
- Zwischen Selbstbestimmung und Kostenträgern. Einblicke in ein Leben mit persönlicher Assistenz (Laura Mench)
- Aufklärung statt Dämonisierung. Zur Weiterentwicklung der sozialen Psychiatrie in der Elfenbeinküste (Gesine Heetderks und Fariedeh Huppertz)
- #gesundgesteppt. Ein Interview mit den „Steptokokken“
- Fleischarme und CO₂-freundliche Ernährung. Welche Rolle spielt das Geschlecht? (Viviane Scherenberg und Melanie Preuß)
- Nutzenbewertung von Arzneimitteln auf europäischer Ebene. Ein Risiko für die hohen Qualitätsstandards in Deutschland? (Daniel Fleer)

- „Wenn es hakt, muss man etwas verändern!“ Unterstützung von Menschen mit Vergesslichkeit und ‚Demenz‘ neu denken (Peter Wißmann und Christina Pletzer)
- „Ein Gegenüber, das meinen Weg begleitet.“ Pflegefachkräfte und ihre Rolle bei der Gabe von Psychopharmaka (Hilde Schädle-Deininger und Christoph Müller)
- Nicht so neues Betreuungsrecht – jetzt mit Notvertretungsrecht der Eheleute (Oliver Tolmein)
- Schlafen und Wachen. Die neue ICD-11 versammelt endlich alle Störungen unter einem Dach (Barbara Knab)
- WHO under reconstruction – 75 Jahre und kein bisschen weise? (Andreas Wulf)
- Expertise und Vernetzung. 15 Jahre STAKOB-Pflege (Thomas Große)
- „Ich will mit Herz und Seele pflegen.“ Emotionale und körperliche Herausforderungen in der praktischen Pflegeausbildung (Bogumila Brandt)
- Besser reich und gesund als arm und krank (Joseph Randersacker)

[> Mehr lesen](#)